

INFOBLATT

Nr. 01 Jänner 2012



Amtliche Mitteilung



Liebe Dünserinnen! Liebe Dünser!

Vorwort des Bürgermeisters

Da ich, außer bei Besprechungsterminen oder Tagungen, jeden Vormittag im Amt bin, wird die Sprechstunde am Donnerstagabend von 19.00 – 20.00 Uhr kaum noch genutzt. Somit wird diese Sprechstunde regulär nicht mehr abgehalten. Ich möchte aber weiterhin Personen, die arbeitsbedingt vormittags nicht vorsprechen können, zur Verfügung stehen. Auf telefonische Voranmeldung im Gemeindeamt bis Donnerstag 12.00 Uhr, werde ich abends anwesend sein.



Neuerungen

Speziell im letzten Jahr, während der intensiven Bauphase, musste ich die Erfahrung machen, dass ich zu jeder Tageszeit oder an den Wochenenden mit Wünschen oder der Bitte um Besichtigung und sofortiger Entscheidung konfrontiert wurde. Mit Bedauern stellte ich fest, dass mündliche Vereinbarungen und somit Verträge bei manchen Dorfbewohnern keine Gültigkeit mehr haben und gebrochen wurden.

Ab sofort gilt: Jede Anfrage in Bausachen und Materialablage, usw. sind während der Amtsstunden von Montag bis Donnerstag von 8.00 – 12.00 Uhr im Gemeindeamt einzubringen. Vereinbarungen werden nur noch in schriftlicher Form getroffen.

Baurecht

Veränderungen innerhalb eines Hauses, die zur Veränderung der Wohnfläche führen, müssen vor Baubeginn bei der Baubehörde gemeldet werden. Die gültige Bemessung der Kanal- und Wasseranschlussberechnung müssen aktualisiert werden. Weiters sind feuerpolizeiliche Auflagen, wie Fluchtwege oder der Einbau von neuen Heizanlagen zu prüfen.

Christbaumentsorgung

Am Samstag, den 14.01.2012 können von 11.00 – 12.00 Uhr bei der Hackguthalle gratis Christbäume abgegeben werden. Ebenfalls kann Alteisen abgegeben werden.

Schneeräumung

Oft wird wenig Verständnis für die schwierige Aufgabe der Schneeräumung gezeigt. Grundsätzlich werden zuerst die Straßen im Ortsgebiet gepflegt, damit die Dorfbewohner zur Arbeit kommen.

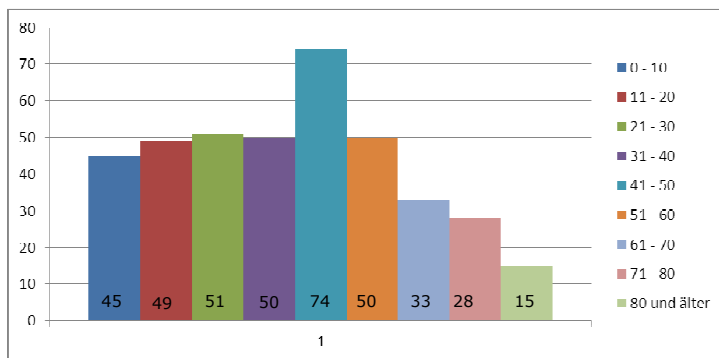
Beschwerden über zugepflegte Einfahrten verstehe ich wenig. Der Schneepflug kann nicht vor jeder Haustüre gewendet werden. Wenn Gartenmauern direkt auf die Grenze gesetzt wurden, kann der Schnee nur in der Einfahrt landen.

Es gibt Gemeinden, in denen aufgrund der vielen Beschwerden die Gemeindestraßen nicht mehr gepflegt werden. Es wäre zum Nachteil aller, wenn solche Maßnahmen gesetzt werden müssten. Ich erwarte mehr Verständnis seitens der Hausbesitzer und bin froh, dass sich noch eine Person für diese undankbare Aufgabe zur Verfügung stellt.

Fronddienst

Anmeldungen zum Fronddienst bis 31. März 2012 im Gemeindeamt.

Alter der Bevölkerung in Düns



Seilbahn Schnifis-Schnifisberg

Bei der Genossenschaftsversammlung der Seilbahn Schnifis / Schnifisberg wurde beschlossen, dass ab sofort alle Dünserinnen und Dünser den Einheimischentarif erhalten. Es wird als Wertschätzung des Dreiklangprojektes angesehen.

288. Zunfttag der Handwerkerzunft Schnifis, Düns und Dünserberg

Zunftmeister Thomas Berchtel betonte in seinem Bericht die wichtige Aufgabe des Handwerks in Klein- und Mittelbetrieben: „Diese Betriebe sind nach wie vor eine unverzichtbare wirtschaftliche Größe in Vorarlberg. Die Ausbildung von Fach- und Führungskräften in diesen Betrieben sollte noch weiter verbessert werden um die zukünftigen Aufgaben meistern zu können. Denn schlussendlich sind es die Handwerker, die Visionen und Ideen in greifbare Ergebnisse umwandeln.“

Im Mittelpunkt dieser Versammlung stand ein Generationenwechsel.



Zunftmeister Thomas Berchtel, 20 Jahre, Kassier Gerold Mähr, 28 Jahre, Beirat Berchtel Josef, 29 Jahre und Chronist Reinold Lins, 11 Jahre in dieser Funktion, legten ihre Ämter nieder. Die 90 anwesenden Zunftmitglieder waren aufgefordert zu wählen.

Einstimmig wurde Robert Abbrederis als neuer Zunftmeister, Daniela Schregenberger als Kassierin und Wolfgang Dünser als Beirat neu in den Vorstand gewählt. Mit Zunftmeister Stv. Robert Gohm, Chronist Norbert Moll und Fähnrich Engelbert Nigg ist dieser komplett.

Im Anschluss an die Versammlung ging es zum geselligen Teil des Zunfttages, der mit einem sportlichen Wettstreit beim Luftgewehrschiessen im Schützenhaus Satteins, sowie dem Ausklang in den heimischen Gaststätten endete.

Dünser Dorfball 2012

Am Samstag den 18. Februar geht's im Dünser Schulsaal wieder rund, beim Dünser Dorfball. Nach dem Motto „MANEGE FREI“ trifft sich die ganze Welt im „Dünser Zirkuszelt“. Die Vereine bemühen sich wieder, Ihnen ein tolles Programm mit viel Spaß und kulinarischen Genüssen zu bieten. Als Zirkusmusik haben wir für sie das Duo „Tom und Gerry“ engagiert. Wir freuen uns auf viele Zirkusmäscherle beim Dorfball!!

Kartenvorverkauf ab 10. Februar 2011 im Dünser Dorflädele.



SPORTVEREIN - BAUCHTANZ KURS

Der orientalische Tanz ist kein kurzlebiger Trend – ausgehend von seinem Ursprungsland Ägypten inspiriert er seit Tausenden von Jahren die Tanzkultur des vorderen Orients. Nach dem tollen Erfolg des Bauchtanzkurses im Jahr 2011 bietet der Sportverein im Jahr 2012 zwei weitere Kursblöcke an:

Gesamt: 12 Abende

1. Block = 6 Abende Beginn 15.02.2012 ab 20.00 Uhr

2. Block = 6 Abende Beginn 16.05.2012 ab 20.00 Uhr

Für den Sportverein: Mathilde Gohm



Eltern-Kleinkind-Turnen „Kinder und Erwachsene in Bewegung“

Für die harmonische Gesamtentwicklung eines Kindes ist ein ausreichendes Maß an Bewegung notwendig. Um diese Entwicklung schon früh zu fördern, biete ich eine gezielte Bewegungsmöglichkeit für Kleinkinder an. Gemeinsam spielen, turnen, tanzen und toben macht besonders viel Spaß! Einfach vorbei kommen und mitmachen! Die Teilnahme ist für jedermann/frau (Vereinsmitgliedschaft nicht nötig) möglich.

Wo: Turnhalle der VS Düns

Termine: Dienstag, ab 10. Jänner 2012, von 9.15-10.15 Uhr (1-2½ Jährige)

von 10.20-11.20 Uhr (2-4 Jährige)

10 Termine: 10.01, 17.01., 24.01., 31.01, (Do)09.02., 21.02., 28.02., 06.03., 13.03, 20.03

Wer: Kinder 1 -2 ½Jahre bzw. 2-4 Jahre mit Begleitung (Eltern, Großeltern,...)

Kosten: € 25 pro Kind; € 15 für jedes weitere Kind
Übungsleiterin: Monika Ammann (Physiotherapeutin mit allg. Vorturnerausbildung, Zusatzausbildung für Kleinkinder, mehrjährige Erfahrung Gruppenleitung)
Anmeldungen unter T 0664 154 77 17 (begrenzte Teilnehmerzahl!)

Sportliche Grüße, Monika Ammann

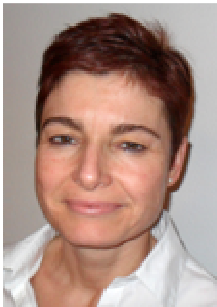


Weihnachtsfeier des Tagestreff Schlins

Am 22.12.2011 fand die Weihnachtsfeier des Tagestreff Schlins statt. Die Betreuerinnen organisierten einen Tag voller Überraschungen für unsere Tagestreffgäste. Zu Mittag trafen wir uns im Gasthaus Sternen in Satteins. Dort wurden wir mit Köstlichkeiten verwöhnt. Anschließend ging es zum festlich dekorierten Tagestreff in Schlins. Bei einer feinen Jause, weihnachtlichen Liedern und Gedichten ließen wir den Nachmittag gemütlich ausklingen. Ein herzliches Dankeschön an Viktor und sein Team vom Gasthaus Sternen in Satteins, der unsere Tagestreffgäste zum Essen einlud, aber auch der Gitarrengruppe Ludesch, die diesen schönen Nachmittag musikalisch umrahmte. Die MitarbeiterInnen des Tagestreff Schlins wünschen allen Bewohnern der Walgau-gemeinden alles Gute und Gesundheit für 2012.

Für den Tagestreff: Alexandra Gabriel-Huber

Liebe EinwohnerInnen von Düns,



als neue Geschäftsführerin von Dreiklang und Nachfolgerin von Sabine Duelli, die Anfang Februar in Karenz kommt, möchte ich mich kurz vorstellen: mein Name ist Gabriele Strolz, aufgewachsen in Schröcken und wohnhaft in Götzis. Mein Betätigungsfeld neben Dreiklang ist die Schnifner Bahn und das Arge Alp Projekt Nahversorgung. Mein Büro befindet sich im Gemeindeamt Düns, 2. Stock. Ich bin erreichbar unter Tel. 231117, E-Mail: g.strolz@region-dreiklang.at.

Ich freue mich auf meine vielseitige und abwechslungsreiche Aufgabe - und auf das Kennenlernen der Dreiklang-Region.

Gabriele Strolz

Fanni Amann Tage

An den nächsten beiden Wochenenden (13. bis 15. Jänner und 20. bis 22. Jänner) finden zum dritten Mal die Fanni Amann Tage im Dreiklang statt. Für das Gerber Stüble, das Henslerstüble und den Bischahof gibt es noch freie Plätze. Wer Gutscheine kaufen möchte, kann dies in den nächsten Tagen noch tun (telefonisch unter 23 11 17 oder sabine.duelli@region-dreiklang.at).



Der Seniorenbund Schnifis-Röns-Düns-Dünserberg

wünscht allen seinen Mitgliedern ein gesundes Jahr 2012.

Der Obmann Fritz Halbwirth



Das Buch IM WALGAU ist im Gemeindeamt um € 19,00 erhältlich. Der Umschlag ist ein Auszug aus der Walgau-Freizeitkarte, diese ist um € 4,00 ebenfalls im Gemeindeamt erhältlich. Ebenso erhalten Sie das Buch in den Buchhandlungen Bayer Neugebauer Feldkirch, Cervantes Wein & Co Feldkirch, Pröll Feldkirch, Tyrolia Bludenz und Thalia Bürs.

Hintergrund:

Der freie Fotograf Nikolaus Walter aus Feldkirch beobachtete den Prozess der Regionalentwicklung im Walgau über zwei Jahre hinweg, die Texte wurden vom Projektleiter Manfred Walser (Universität St. Gallen) zusammengetragen und redigiert. Das Buch entstand im freien Wechselspiel zwischen Fotograf und Autor und wurde gestalterisch intensiv vom Atelier Gassner Redolfi aus Schlins begleitet. Es beschreibt auf jeweils einer Seite ein in sich abgeschlossenes Walgau-Thema, die gegenüberliegende Seite ist mit einem oder mehreren Fotos von Nikolaus Walter illustriert. Herausgeber ist das Land Vorarlberg.



Euer Bürgermeister



Ludwig Mähr

www.duens.at

Ausgabe 01/2012